

Modul 319

Applikationen entwerfen und implementieren

Institut

GBS St.Gallen

Verfasser

Silvio Dall'Acqua

Übersicht

3 Elemente zu je 33%

1. schriftliche Einzelprüfung
 2. Schriftliche Einzelprüfung und/oder praktische Umsetzungsaufgabe
 3. Schriftliche Einzelprüfung und/oder praktische Umsetzungsaufgabe
-

Teil 1

Gewichtung

33%

Richtzeit (Empfehlung)

1 Lektion

Element Beschreibung

Schriftliche Einzelprüfung

HZ 1: Erfasst Problemstellungen, entwickelt strukturiert Lösungsansätze und übersetzt sie für die Stakeholder.

HZ 2: Erstellt eine geeignete visuelle Darstellung für die Programmierung von Anforderungen.

HZ 3: Leitet aufgrund der Vorgaben die erforderlichen Daten (Eingabe, Verarbeitung, Ausgabe und ihre Datentypen) ab.

Hilfsmittel

frei, den Aufgabenstellungen angepasst

Bewertung

Bewertungsraster mit Punkten und linearer Umrechnung in Noten nach der Formel: $1 + 5 \cdot \text{Punkte} / \text{max.Punkte}$

HZ 1: 30-40%, HZ 2: 30-40%, HZ 3: 30-40% der Gesamtpunktzahl

Praxisbezug

Eine Problemstellung analysieren.
Datentypen korrekt verwenden
Fehler erkennen und beheben

Teil 2

Gewichtung

33%

Richtzeit (Empfehlung)

1 Lektion

Element Beschreibung

Schriftliche Einzelprüfung und/oder praktische Umsetzungsaufgabe

HZ 4: Implementiert die Applikation mit Hilfe von Kontrollstrukturen und selbst erstellten Funktionen.

HZ 5: Hält vorgegebene Konventionen ein, kommentiert den Code und achtet dabei auf die Wartbarkeit.

HZ 6: Interpretiert Mängel (Fehler) in der Software und korrigiert diese.

Hilfsmittel

frei, den Aufgabenstellungen angepasst

Bewertung

Bewertungsraster mit Punkten und linearer Umrechnung in Noten nach der Formel: $1 + 5 \cdot \frac{\text{Punkte}}{\text{max. Punkte}}$

HZ 4: ca. 60%, HZ 5: ca. 20%, HZ 6: ca. 20% der Gesamtpunktzahl

Praxisbezug

Eine Problemstellung analysieren.
Das EVA-Prinzip in einem lauffähigen Programm umsetzen.
Erkennen und korrigieren von Programmfehlern.

Teil 3

Gewichtung

33%

Richtzeit (Empfehlung)

1 Lektion

Element Beschreibung

Schriftliche Einzelprüfung und/oder praktische Umsetzungsaufgabe

HZ 4: Implementiert die Applikation mit Hilfe von Kontrollstrukturen und selbst erstellten Funktionen.

HZ 5: Hält vorgegebene Konventionen ein, kommentiert den Code und achtet dabei auf die Wartbarkeit.

HZ 6: Interpretiert Mängel (Fehler) in der Software und korrigiert diese.

Hilfsmittel

frei, den Aufgabenstellungen angepasst

Bewertung

Bewertungsraster mit Punkten und linearer Umrechnung in Noten nach der Formel: $1 + 5 \cdot \text{Punkte} / \text{max.Punkte}$

HZ 4: ca. 60%, HZ 5: ca. 20%, HZ 6: ca. 20% der Gesamtpunktzahl

Praxisbezug

Eine Problemstellung analysieren.

Das EVA-Prinzip in einem lauffähigen Programm umsetzen.

Eingabedaten validieren.

Erkennen und korrigieren von Programmfehlern.
